

# Stadtteilanzeiger Ost-Innenstädter

www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de

Ihre Redaktion- und Anzeigen-Hotline: **(05121) 23947**

Dezember 2013

MIT DOPPELSEITE  
AUS DEM  
MICHAELISQUARTIER

Seit 55 Jahren

## Schuh- und Schlüsseldienst

Goschenstraße 65

Inh. Marcel Siwak

- Schuhreparaturen
- Taschenreparaturen
- Lederwaren
- Näharbeiten
- Scheren- und Messerschleifen
- Schlüssel-Sofort-Dienst
- Montage aller Sicherheiten
- Gravuren und Stempel
- Wäscherei
- Annahmestelle
- Kostenlose Abholung für Schuhreparaturen
- Uhrenbatteriewechsel

**20%**

**auf  
Schuhreparaturen**

Hausmeister-tätigkeiten, Entrümpelungen wie auch Renovierungsarbeiten aller Art auf Anfrage

mit diesem Coupon bis 14. Dez.

### Schlüssel-Notdienst zu fairen Preisen

Notdienst 24 Std. Telefon 0171- 494 6936  
Öffnungszeiten: Di-Fr 9-13 und 15-18 Uhr,  
Montag geschlossen - Sa 9-13 Uhr  
Telefon 05121-37286 · Goschenstraße 65

**HAARSTUDIO**  
*Frank*



**Wir wünschen allen unseren Kunden  
frohe Weihnachten und einen guten  
Rutsch ins neue Jahr**

Einumer Straße 93 · Hildesheim · Tel. 0 51 21-12692



Andreas Lorenz / Toys Company Hildesheim

Im Dezember auf Piercingschmuck 20%

**Création**

**Bodypiercing • Piercingschmuck**

Bernwardstraße 7 • 31134 Hildesheim  
Phone 05121 / 9 99 69 49  
www.piercingstudio-hildesheim.de

## GOLD-SILBER-ANKAUF

**Sofort-Bargeld zu fairen Preisen**

• **Schmuck** auch defekt

• **Zahngold** auch mit Zähnen

**Juwelier Grothe an der Lilie**

Ihr Fachgeschäft für Goldankauf

**HINTER DEM RATHAUS**

(Marktstr. 22) Tel. 3 44 88



## Hildesheims größter Adventskalender?

Zur diesjährigen Adventszeit hat sich die Toys Company Hildesheim etwas ganz besonderes für seine Kunden einfallen lassen. Im Eingangsbereich der Filiale in der Kruppstraße 12 empfängt den Besucher der wahrscheinlich größte Adventskalender Hildesheims.

Mit seinen 1,80 x 2,40 Metern ist der ehemalige Spindschrank ein ganz schöner Brocken. Da der Schrank zufälligerweise über genau vierundzwanzig Schließfächer verfügt, dachte man sich bei der Toys Company, warum nicht einfach weihnachtlich dekorieren und zum Kalender umfunktionieren.

So wird den Kunden also ab Montag, den 2. Dezember, die Chance gegeben, jeden Werktag in die Filiale in der Kruppstraße 12 zu kommen, um dort, gegen Vorlage ihres Bewilligungsbescheides, ein besonders schönes Spielzeug aus dem jeweiligen Tagesfach des Kalenders abzuholen.

Da die Toys natürlich viel mehr als vierundzwanzig

Kunden hat, wird leider nicht jede Familie in den Genuss des Adventskalenders kommen. Trotzdem lohnt sich jeder Besuch in der Kruppstraße, denn gibt es neben den besonderen Spielsachen aus dem Kalender noch viele weitere tolle Überraschungen im Lagerraum.

Dennoch, und gerade weil die Weihnachtszeit unmittelbar vor der Tür steht, bittet die Toys Company um jede große oder kleine Spende, um auch den letzten Kunden bedienen zu können.

Derzeit befindet sich eine neue Spielzeugspendenbox im Eingangsbereich der Grundschule Hohnsen, Kesslerstraße 51, und ab dem 28. November auch an der Ganztagsgrundschule Drispensstedt, Friedrich-Hage-Weg 6.

**HAIRLICH ...FRISUREN MIT STYLE**



Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Lydia Kraus  
und  
Gabriela Heide

Di.-Fr. 9.00-18.00 Sa.9.00-13.00  
Moltkestraße 28 • 31135 Hildesheim • Telefon 051 21- 741 4953

## City Online

Ankauf von hochwertigen Elektrogeräten

Die schnelle und bequeme Art, Ihre Geräte zu verkaufen!



1. Einfach Ihr Gerät anbieten!
2. Preis erhalten!
3. Sofort Bargeld Auszahlung!

**Einfach, schnell und sicher!**

Günstiger Handytarif

**ALLNET FLAT**

- ✓ FLAT in alle Handy-Netze
- ✓ FLAT ins Festnetz
- ✓ FLAT ins Internet

19,90 €  
im Monat!

SMS FLAT  
auf 5 € / Monat

Abol-Flat upgrade  
2 MONATE GRATIS



Bernwardstraße 7 | 31134 Hildesheim  
Telefon 0 51 21 / 6 97 19 57

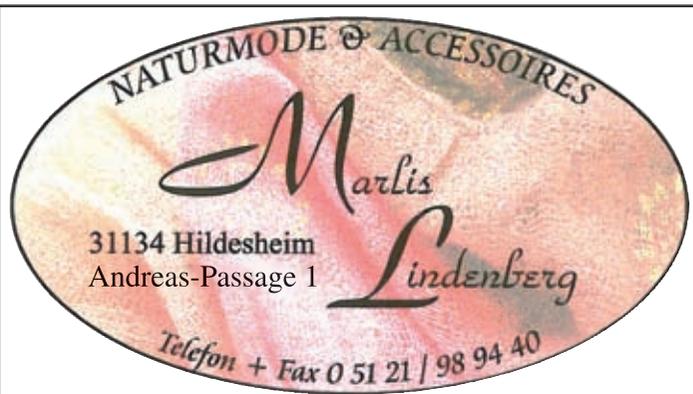


Wir sind für Sie da,  
wann immer Sie uns brauchen

Tag & Nacht **05121 / 18 88**



Marktstr.15 | Hildesheim | [www.bestattungen-hildesheim.de](http://www.bestattungen-hildesheim.de)



**Sonderverkauf 50%**  
Donnerstag 12. 12. bis Sa. 14. 12.  
10-16 Uhr

**GREENPEACE**

Dezember

05.12.2012, Neuentreff, 18:30, Plenum, 19:00,  
Wollenweberstr.6

12.12.2013, Plenum, 19:00,  
Wollenweberstr. 6,  
19.12.2013,  
Wollenweberstr. 6



Der Trauer Raum geben

Unsere Trauerhalle

Unser Hauscafé

Bitte fordern Sie  
unsere kostenlose  
Info-Broschüre an!



Goschenstraße 51  
31134 Hildesheim  
Tel.: 05121 - 3 48 67  
[info@suessmann-bestattungen.de](mailto:info@suessmann-bestattungen.de)

Glaube - Menschen - Kultur



## Neues aus St. Andreas

Die Adventszeit ist in der Andreaskirche eine besonders musikalische Zeit. So findet an jedem Adventssamstag um 17.00 Uhr eine Adventsmusik in der Andreaskirche statt. Besonders hervorzuheben ist die „Nikolauskantate“ von Benjamin Britten, die am 7. 12. 2013 um 17.00 Uhr in der Andreaskirche aufgeführt wird. Der Eintritt ist frei.

Am darauffolgenden Wochenende erklingt mit dem Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach ein Klassiker der geistlichen Kirchenmusik. Am Sonntag, 15.12.2013, werden die Teile 1-3 um 17.00 Uhr und die Teile 4-6 um 20 Uhr in der Andreaskirche aufgeführt. Karten gibt es an den bekannten Vorverkaufsstellen.

Die Silvestersoيرة in der Andreaskirche gehört inzwischen zum festen Bestandteil der musikalischen Gestaltung des Jahreswechsels. Andreaskantor Bernhard Römer musiziert zusammen mit emBRASSment, einem Ensemble für Blechbläser, um 22.00 Uhr in der Andreaskirche. Auch hierfür sind Karten erhältlich.

Am 1. Advent, 1. 12. 2013, gibt es von 14.00-17.00 Uhr das „Adventsleuchten“,

das Diakonin Susanne Paetzold in der Andreaskirche veranstaltet. Dabei können Familien in unterschiedlicher Weise selber Erfahrungen zum Advent machen. Das A.L.M.-Schattentheater ist auch wieder mit dabei.

Am 2. Advent, 8. 12. 2013, erklingen englische Weihnachtslieder im Andreashaus. Zum ersten Mal findet ein „Carol Service“ statt, der nur auf englisch gefeiert wird. Lassen Sie sich vom besonderen Klang der englischen Weihnachtslieder verzaubern. Beginn ist um 18.00 Uhr im Andreashaus am Andreasplatz.

Kurz vor Weihnachten kommt ein Filmklassiker in das Andreashaus: „Die Feuertanzbowle“ wird sowohl gezeigt – als auch getrunken. Der gemütliche Filmabend beginnt am 22. 12. 2013 um 18.00 Uhr im Andreashaus.

An Heiligabend wird die Andreaskirche zu den gewohnten Zeiten wieder ihre Türen öffnen: Um 15.30 Uhr gibt es einen Gottesdienst für Familien mit Kindern, um 17.00 Uhr und 18.30 Uhr eine Christvesper und um 23.30 Uhr einen Gottesdienst mit Beteiligung der Kantorei St. Andreas. Herzliche Einladung!

## Aus- und Umbau nördliche Steingrube sowie südliche Katharinenstraße

Die Stadt Hildesheim baut die nördliche Steingrube zwischen Katharinenstraße und Steingrube aus. Ziel ist die bessere Ausnutzung und Verteilung des vorhandenen Straßenraumes sowie die Erhöhung der Verkehrssicherheit.

Im Rahmen des Vollausbaus wird der gesamte Straßenraum neu aufgeteilt, räumlich und funktional verändert sowie an die Verkehrssituation angepasst.

Mit der Umgestaltung werden unzureichende Verhältnisse im Straßenraum beseitigt, indem die überdimensionierte Fahrbahn zugunsten von beidseitigen Stellplätzen reduziert wird.

Das Angebot an öffentlichen Stellplätzen wird erhöht. Die Fahrbahn erhält einen ebenen, leisen Asphaltbelag und eine verbesserte Entwässerung. Auch die Be-

leuchtungsanlage entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen und wird von modernen Zylinderleuchten ersetzt.



Wir wünschen unseren Kunden ein schönes Weihnachtsfest  
und einen guten Rutsch ins neue Jahr

**Carina**  
FRISUREN

Goschenstraße 56 · 31134 Hildesheim  
Telefon 0 51 21 - 33 444  
[www.carina-frisuren.de](http://www.carina-frisuren.de)

## Kommentar

Muß man der Erinnerung an die Zerstörung unserer Stadt noch ein Denkmal setzen? Eine breite Diskussion konnte man in den letzten Tagen erleben – Die Altstadtgilde hat viel bewegt und vieles erreicht und entsprechende Anerkennung verdient, und das der 22. März für Hildesheim ein wichtiges Datum ist – umwidersprochen und die Stadt begeht ihn jedes Jahr würdig – die Glocken unsere Kirchen rufen zur Besinnung auf, auf dem Nordfriedhof wird der Opfer gedacht und jedes Jahr werden wir über die regionalen Medien mit Text und Bild an die sinnlose Vernichtung der unwiederbringlich schönen Innenstadt erinnert, das hat sich bewährt und muß so bleiben – brauchen wir aber ein Denkmal?

Die Lambertigemeinde weist zurecht auf die Ruine der zerstörten Sakristei hin ... mit Recht, der richtige Ort, die passende Umgebung, da konnte man mehr draus machen...

Meine Empfehlung: Denkmal, liebe Altstadtgilde ... eine besinnliche Adventszeit Ihnen allen

Ihr Ekkehard Palandt

# Auto-Reparaturen

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr. wünsche ich allen Geschäftspartnern und Kunden.

Dirk Löhre

## Löhr

**AUTO-SERVICE**

- Achsvermessung
- Bremsen
- Computerdiagnose
- Kupplung
- Reifendienst
- Servicearbeiten



TÜV+AU  
täglich

**Löhr Autoservice** · Steuerwalderstr. 152 · Tel. 05121/57578



**Fr. 20.12.** | Beginn 20.30 Uhr, Einlass 19.30 Uhr | Eintritt 12,- €, erm. 9,- € | VVK 10,50 €, erm. 8,- € (zzgl. VVK-Gebühr, nur bei Ameis Buchecke) | Halle  
**Mo. 23.12.** | Beginn 20.30 Uhr, Einlass 19.30 Uhr | Eintritt 12,- €, erm. 9,- € | VVK 10,50 €, erm. 8,- € (zzgl. VVK-Gebühr, nur bei Ameis Buchecke) | Halle

## Schmidt's Katzen

### Mix it, Baby - Christmas Special.

Bei diesem Impro Christmas Special bleibt kein Geschenk in der Verpackung und keine Socke am Kamin! Schmidt's Katzen läuten mit ihrem Format „Mix it!“ wild entschlossen die Festtage ein. Hat eine Geschichte ihren Siedepunkt erreicht, wird die Reset-Taste gedrückt: Prompt werden die Katzen-Gehirne umprogrammiert und schmeißen sich ohne Fallschirm und Zensur in neue Weihnachtsgeschichten um altes Lametta. Wild, spontan und mit Liebe zum Christmas-Trash improvisieren Schmidt's Katzen ein Bühnenchaos der Superlative rund um den ganz normalen Weihnachtswahnsinn.

[www.schmidtskatzen.de](http://www.schmidtskatzen.de)

Das Improvisations-Theater mit Schmidt's Katzen findet am Freitag, 20. Dezember und Montag, 23. Dezember in der Kulturfabrik Löseke statt. Beginn ist jeweils um 20.30 Uhr, Einlass ist ab 19.30 Uhr. Tickets sind im Vorverkauf nur bei Ameis Buchecke erhältlich für 10,50 Euro, ermäßigt 8 Euro (zzgl. VVK-Gebühr). An der Abendkasse beträgt der Eintritt 12 Euro, ermäßigt 9 Euro.

Wir bedanken uns bei unseren Patienten für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen ein gesundes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2014.

**M. Peyvandi und das Praxisteam**

Zahnarztpraxis  
**M. Peyvandi**

Gneisenastr. 7, 31141 Hildesheim  
Tel. 0 51 21/8 39 81  
[www.zahnarztpraxis-peyvandi.de](http://www.zahnarztpraxis-peyvandi.de)



#### Unsere Leistungen:

- Angstpatienten, Vollnarkose
- Prothetik (Hochwertiger Zahnersatz)
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Implantologie
- Lasertherapie
- Kieferorthopädie
- Kinderzahnheilkunde

Wir würden uns freuen, Sie in unserer Praxis begrüßen zu dürfen.

Vom 23. Dezember bis 31. Dezember haben wir Urlaub

## Cafe Neustädter

### Cafe · Bistro · Bar

Öffnungszeiten Mo, Di, Do, Fr 10-24 Uhr, Mittw. 8-24 Uhr, Sa 8-1 Uhr, in der Winterzeit So 15-21 Uhr, Neustädter Markt 3-4



**Stilvoller Genuss direkt am Markt**  
Frühstücksbüfett  
Samstag ab 9 Uhr  
**6,50 €**  
Samstag, 21.12. kommt um 11 Uhr der Weihnachtsmann  
Fußball (Sky)

## Römer & Seidel:



Innungs-Meisterbetrieb

Sanitäre Anlagen · Gasheizungen · Solaranlagen  
Junkers Vertragskundendienst · Gasgerätewartungen  
Gasinnenabdichtung · Gascheck

Frankenstraße 2a · 31135 Hildesheim  
Telefon 05121/37389 · Telefax 35023

**IHR MOBILES PFLEGETEAM**  
Mit Sorgfalt – von Herzen



Pflege, wie sie sein soll: freundlich, kompetent, erfahren. Mit 24-Std.-Notruf und Angehörigenberatung.

Rufen Sie uns an:

**Tel. 05121/999 26-62**

Roonstraße 19  
31141 Hildesheim  
[info@ok-pflegeteam.de](mailto:info@ok-pflegeteam.de)  
[www.ok-pflegeteam.de](http://www.ok-pflegeteam.de)



# Eut DESIGN HAARSTUDIO GmbH

*Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2014!*

*Für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken wir uns recht herzlich bei all unseren Kunden!*

*Bettina Koch, Anette Marx, Ellen Pauer*

Luisenstr. 1 • 31141 Hildesheim • ☎ 05121/35944 • Fax 35953

## SONTAG STEUERBERATER

**Unsere Leistungen auf einen Blick:**

- Klassische Steuerberatung
- Steuergestaltung
- Wirtschaftsberatung
- Finanzbuchhaltung
- Lohn-/Baulohnabrechnung
- Strategische Vermögensplanung
- Erbschaft-/Schenkungssteuer

**Unsere Stärken:**

- umfassende Betreuung
- kompetente Beratung
- kurzfristige Bearbeitung
- Einhaltung von Fristen
- hoher Qualitätsstandard
- motiviertes Fachpersonal
- ständige Fortbildung

**UNSER ZIEL IST IHR ERFOLG**

Helmuth F. Sonntag 31137 Hildesheim Phoenixstraße 2  
Steuerberater Tel (05121) 8704-0 Fax (05121) 8704-44  
www.steuerberater-sonntag.de E-Mail: info@steuerberater-sonntag.de

**Wohnung gesucht? App geht's!**

Jetzt kostenloser Download im App Store

gbq wohnen in Hildesheim

## ALEA VITA AMBULANTE PFLEGE

**24 STUNDEN FÜR SIE DA!**

**UNSERE LEISTUNGEN:**

- Grundpflege**
- 24-Stunden-Pflege**
- Beatmungspflege**
- Behandlungspflege u. a.:**
  - Injektionen, z. B. Diabetes
  - Pflege bei Venenleiden und chronischen Wunden
- Weitere Angebote u. a.:**
  - Hilfe im Alltag
  - Zusatzleistungen u. a.:
  - Essen auf Rädern
  - Hausnotruf, Pflegenotruf
  - Verhinderungspflege
  - ... und vieles mehr

**MDK GEPRÜFTE PFLERGEQUALITÄT BESTNOTE 1,0 SEHR GUT 2013**

0 51 21- 99 79 59 • www.aleavita.eu

## Kiosk am Markt

Braunschweiger Str. 22 • T. 130401

### Das „Kleine Lädchen“

Gartenstraße 15 • Tel. 2943368

Tägl. frische Brötchen, belegte Brötchen, Coffee to go  
Obst, Gemüse, Lebensmittel, gut sortiert,  
Lieferung auf Bestellung.

**Wir wünschen allen unseren Kunden ein frohes Fest und einen guten Rutsch**

## Änderungsschneiderei Hoppe

7 58 57 98  
Kurzer Hagen 13

9.00–18.00 Uhr durchgehend geöffnet  
Samstag 9.00–13.00 Uhr

**Schnelldienst, Leder, Pelze und Bekleidung aller Art**

*Wir wünschen allen Kunden eine frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr*

## Heißmangel Irma Mamone

Hasestraße 47 • Tel. 5 20 31

Öffnungszeiten:  
Mittwoch und Donnerstag 9–12, 15–18 Uhr, Freitag nach Vereinbarung

## Cartoon UNICUM

**Billard – Dart-Raum**  
**Kleine Snacks auf Anfrage**

Härke Pils 0,3l	1,50 €
Härke Pils 0,2l	1,20 €
Weizenbier 0,5l	2,50 €
Korn 2cl	1,20 €

Öffnungszeiten:  
Montag–Freitag 11–14.30 Uhr und 17–23 Uhr  
Samstag 11–23 Uhr und Sonn- und Feiertag 11–18 Uhr  
Steingrube 23a • Tel. 01 72-5475586 oder 0160-6984353

## Neue Kindergruppe in der Spielschar St. Lamberti

Die Spielschar St. Lamberti ruft eine neue Kindergruppe ins Leben.  
Am Freitag, 1. November, konnten sich Kinder im Alter von neun bis elf Jahren kostenlos in der Schauspielkunst üben.  
Im Lamberti-Saal am Neustädter Marktes ging es von 17.30 bis 19 Uhr vor allem um das gemeinsame Erlernen von Stücken und dem Spaß am geselligen Miteinander.  
Auch in den kommenden Wochen können Kinder noch problemlos einsteigen.  
Nähere Informationen gibt es bei Dieter Brönnecke,  
Telefon 05121/83945.

inspiration 1A trends  
**BLUMEN** lifestyle kreativität  
**LANGE**

**Große Weihnachtssterne nur 3,95 €**

Kurzer Hagen 6 | Am Almstor  
31134 Hildesheim • Tel. 05 121 - 360 84  
www.1a-blumen-lange.de

**AWO TRIALOG gGmbH**  
Sozialpsychiatrie

1. Internet Cafe Trialog, jeden Sonntag, 14.30–17 Uhr, Teichstr. 6 Hildesheim, Tel. 05121-13890

2. Angehörigengruppe bei AWO Trialog 12. 12. 2013, 17–18.30 Uhr, AWO Trialog Teichstr. 6 Hildesheim, Tel. 05121-13890

3. Großer Kunsthandwerkmarkt mit Drechselvorführung, Geschenkideen aus Papier, Taschen, Puppen, Engel, Feen, Bildern, am 8. Dezember von 14.30-17 Uhr, AWO Trialog Teichstr. 6 in Hildesheim

Kontakt:  
AWO Trialog Sozialpsychiatrie  
Teichstr. 6, 31141 Hildesheim  
Tel. 05121-13890,  
[www.awo-trialog.de](http://www.awo-trialog.de)

Mehrtagesfahrten 2014 des AWO Kreisverbandes Hildesheim

20.–23. 3. Prag, „Frühling an der Moldau“  
3ÜF, 2 HP, Stadt-Burgführung 244,-€

4.–6.04. Seehotel Templin  
2 HP, Stadtfahrt Berlin  
Musikshow Blues Brothers, „I’m a Soulmann“ 179,-€

31. 5.–2. 6. Schlagernacht am Bodensee mit Helene Fischer, Andy Borg, Nockalm Quintett, Jürgen Drews und andere.  
2 ÜF, Eintritt Seebühne Bregenz Kat. 2, Schifffahrt 277,-€

Auskunft und Anmeldungen beim AWO Kreisverband  
Tel. 05121/1790006  
oder [pufahl@awo-hi.de](mailto:pufahl@awo-hi.de)

# Bärenstark gegen AIDS

Ein Plüschbär soll zum Welt AIDS Tag, dem 1. Dezember, auf das Thema AIDS aufmerksam machen. Der Teddy mit der Roten Schleife, der seit mehr als 20 Jahren die Welt AIDS Tags Kampagnen in Deutschland begleitet, wird auch in Hildesheim eingesetzt. Er ist in diesem Jahr knuffig braun mit heller Knubbelnase und wird gegen eine Spende abgegeben. Der AIDS-Teddy, eine Initiative von Pfarrer Heiko Sobel aus der Schweiz, soll Hilfsbereitschaft und Akzeptanz ansprechen, wenn es um HIV und AIDS geht. Die Hildesheimer AIDS-Hilfe bittet um eine Spende von 5 EURO, die unmittelbar ihrer Präventionsarbeit, der Beratung und der Begleitung von HIV-Positiven in Hildesheim und Umgebung zugute kommt. Der Bär kann zu den Sprechzeiten im Büro der AIDS-Hilfe, Bernwardstraße 3 abgeholt werden und wartet auf ein neues Zuhause.



## Sportbootführerscheine See und Binnen unter Segel und Motor

Die Volkshochschule Hildesheim bringt angehende Skipperinnen und Skipper ab Samstag/Sonntag 1. / 2. / 2. 14 von 9:00–16:30 Uhr aufs Wasser (B32732M). Die Kurse bereiten an drei Wochenenden auf den Erwerb der amtlichen Sportbootführerscheine See und Binnen vor. Eine zusätzliche Ausbildung für pyrotechnische Seenot-Signalmittel sorgt für Sicherheit auf dem Wasser. Das Programm richtet sich besonders an Berufstätige, die pünktlich zum Saisonstart mit ihrem Boot in See stechen wollen.

Anmeldung bei der VHS Hildesheim, Telefon 05121 93 61 55, 05066 6 43 56 oder E-Mail [anmeldung@vhs-hildesheim.de](mailto:anmeldung@vhs-hildesheim.de)



Salon
Höper

Kardinal-Bertram-Str. 11  
31134 Hildesheim  
Telefon: 05121/37903

Öffnungszeiten:  
Di.-Fr. 9.00-18.30 Uhr  
Sa. 8.00-13.00 Uhr

### Kleinanzeigen

[www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de](http://www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de)

eMail: [info@hildesheimer-stadtteilzeitungen.de](mailto:info@hildesheimer-stadtteilzeitungen.de) - Tel. und Fax 23947

Kaufe Pelze T. 0163 - 98 73 700

Menschen würdig pflegen

T. Teresienhof

caritas senioren wohnen & pflege

Steuerwalder Str. 18 · 31137 Hildesheim  
Telefon 05121 20660-3 · [www.caritas-teresienhof.de](http://www.caritas-teresienhof.de)

M. Magdalenenhof

caritas senioren wohnen & pflege

Mühlenstraße 24 · 31134 Hildesheim  
Telefon 05121 20409-0 · [www.caritas-magdalenenhof.de](http://www.caritas-magdalenenhof.de)

VHS Volkshochschule  
Hildesheim

## Einladung

zur Angehörigengruppe psychisch Erkrankter bei  
Cafe Trialog in Kooperation mit der VHS Hildesheim

**Austausch und Information  
in adventlicher Atmosphäre**

Barbara Langer, Dipl. Psychologin  
Ruth Stöver, Dipl. Pädagogin

**am 12. Dezember 2013**

**Veranstaltungsort: Sozialpsychiatrisches Zentrum,  
Teichstr. 6, Hildesheim**  
Beginn: 17 Uhr

Informationen erhalten Sie:  
AWO Trialog Sozialpsychiatrie  
Teichstr. 6  
31141 Hildesheim  
Telefon: 05121-13890

Seit 2009 gefördert durch das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Frauen,  
Familie, Gesundheit und Integration

@ 

## Internet Cafe Trialog

### jeden Sonntag von 14.30-17 Uhr

Internetzugang kostenfrei  
Ausdruck pro Seite: 5 Cent

AWO Trialog Sozialpsychiatrie  
Teichstr. 6  
31141 Hildesheim  
05121-13890  
[www.awo-trialog.de](http://www.awo-trialog.de)

gefördert durch:  
 JOHANNISHOF  
STIFTUNG

## Kunsthandwerkmarkt

### 2. Advents-Sonntag

Drechselarbeiten mit Vorführung an der  
Drechselmaschine  
Engel-Feen-Puppen  
Likör-Marmelade- Honig-Fruchtpunsch  
Genähtes-Gestricktes- Schmuck  
Kunstpostkarten  
Aquarellbilder-Oelgemälde-mit Vorführung  
Kreatives und Geschenkartikel aus Papier  
Selbstgenähte (Handy-) Taschen

Das Cafe Trialog bietet während des Kunsthandwerkmarktes  
kostengünstig Torten & Kuchen, sowie Getränke an

**8. Dezember 2013**  
**14.30-17 Uhr**

Cafe Trialog – Teichstr. 6 Hildesheim

gefördert durch



## Trauerzentrum in Hildesheim feiert 1. Geburtstag

# Neue Jugendgruppe für aktive Trauerarbeit geplant

Genau ein Jahr ist es her, dass Diplompädagogin Christina Kasten-Gburek (35) und Diplom-Sozialpädagogin Sandra Hesse (40) das Trauerzentrum für trauernde Kinder und Jugendliche in Hildesheim gründeten. In ihrem Arbeitgeber EFES aktivierende Eltern- und Jugendhilfe fand sich gleich ein passender Träger, um das neue Konzept in der Gropiusstraße 14 zu etablieren. Alle zwei Wochen treffen sich die beiden Hauptamtlichen seitdem mit einer Gruppe von 14 Kindern und Jugendlichen im Alter von vier bis 14 Jahren, um die Kinder auf ihrem individuellen Trauerweg zu begleiten. Denn Kinder werden bei Todesfällen von ebenfalls trauernden Angehörigen schnell übersehen. Sie brauchen Menschen, die ein offenes Ohr für sie haben, die sie mit ihren Gefühlen wahrnehmen und sie darin unterstützen, sich auszudrücken. Kinder leiden unter dem Verlust eines nahen Angehörigen, aber sie gehen mit ihrer Trauer anders um. Je jünger ein Kind ist, desto weniger hat es Worte für das, was passiert ist und was es fühlt. Im TrauerZentrum haben sie die Möglichkeit, sich auch ohne Worte mitzuteilen. Hier wird ihre Not gesehen und verstanden. Sechs geschulte Ehrenamtliche unterstützen die Pädagoginnen in der Arbeit mit den Kindern.

Im TrauerZentrum finden auch die Bezugspersonen betroffener Kinder Hilfestellungen. Das können Verwandte aber auch Freunde der Familie, Lehrer/innen oder Erzieher/innen sein. Wenn Kinder mit dem Tod eines Angehörigen konfrontiert werden, sind die Erwachsenen oft bemüht, die Kinder aus vielem herauszuhalten, um sie zu verschonen. Oder sie sind sich unsicher, welche Worte sie wählen sollen, um das Unfassbare zu erklären und sagen deshalb lieber nichts. Ein ehrlicher Umgang mit kindgerechten Worten und intensiver Begleitung kann für Kinder Klarheit schaffen. Kinder verkraften oft viel mehr, als die Erwachsenen ihnen zutrauen. Hesse: „Wir sind auch für die Bezugspersonen da, wenn sie pädagogischen Rat suchen.“

Im Nachbarraum können die Angehörigen während der anderthalb Stunden ihre Sorgen los werden und finden professionelle Beratung. Hier können die Anwesenden sowohl ihre eigene Trauer bearbeiten als



Aktiv gegen die Trauer: v.l. Anne Wegner, Anke Kreth, Daniela Braun, Günter Mertins, Sandra Hesse, Christina Kasten-Gburek, Lars Mälzer.

auch Unterstützung darin finden, ihre Kinder in dieser schweren Zeit gut wahrzunehmen und zu begleiten.“ Ein weiteres besonderes Merkmal des TrauerZentrums ist, dass die Kinder, bzw. Jugendlichen selbst entscheiden, wie lange sie in die Gruppe kommen möchten und ab wann sie ohne Begleitung ihren Alltag meistern wollen. „Die Kinder wissen selbst am besten, wie lange sie die Unterstützung brauchen“, so Kasten-Gburek. Die ausgebildete Kindertrauerbegleiterin weiß: „Trauerarbeit ist immer ein individueller Prozess.“ Hesse und Kasten-Gburek ziehen Resümee. Im vergangenen Jahr sind 28 Familien durch das TrauerZentrum betreut worden. Davon haben 15 Familien an der Gruppe teilgenommen, die anderen haben Einzelgespräche in Anspruch genommen.

„Für die Zukunft planen wir eine zweite Kindergruppe und eine weitere Gruppe für Jugendliche ab 14 Jahren“, so Hesse. Für die Jugendgruppe ist eine Einheit von 15 Treffen geplant. Inhaltlich wird es verglichen mit der Kindergruppe weniger um das Ausdrücken beim Spielen, Toben und kreativen Gestalten gehen, sondern mehr um thematische Sequenzen und um den direkten Austausch in der Gruppe.

Der nächste Termin für die Kindergruppe ist der 19. November von 17:00 bis 18:30 Uhr.

Informationen unter [www.trauer-zentrum.de](http://www.trauer-zentrum.de).

**Hildesheimer Schulen verkaufen auf dem Weihnachtsmarkt zugunsten der Kinderkrebshilfe (Regenbogen)**

Wir sind dabei

Mi. 27.11. Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte	So. 08.12. Jugendwerkstatt Labora gGmbH
Do. 28.11. Walter-Gropius-Schule Berufsbildende Schule	Mo. 09.12. Albertus-Magnus-Schule Realschule
Fr. 29.11. Schule im Bockfeld / Johannes-, Elisabeth- und Nikolausschule Förderschule Grundschule	Di. 10.12. Hermann-Nohl-Schule Berufsbildende Schule
Sa. 30.11. Luise-Scheppeler-Schule / Grundschule Sorsum Förderschule	Mi. 11.12. Renatatschule Realschule
Mo. 02.12. Didrik-Pining-Schule Grundschule	Do. 12.12. Grundschule Neuhof
Di. 03.12. Waldorfschule	Fr. 13.12. Scharnhorstgymnasium
Mi. 04.12. St. Augustinus-Schule Oberschule	Sa. 14.12. Goethegymnasium
Do. 05.12. Grundschule Ochtersum	Mo. 16.12. Oskar-Schindler-Gesamtschule
Fr. 06.12. Gymnasium Josephinum	Di. 17.12. Robert-Bosch-Gesamtschule
Sa. 07.12. St. Franziskus-Schule Roderhof Förderschule	Mi. 18.12. GTS Drispentst
	Do. 19.12. Gymnasium Marienschule

Mit freundlicher Unterstützung **GERSTENBERG** Druck & Direktwerbung

## Verschiebung der Abfuhrtage Weihnachten/Neujahr

statt Montag	23.12.2013	auf Samstag	21.12.2013
statt Dienstag	24.12.2013	auf Montag	23.12.2013
statt Mittwoch	25.12.2013	auf Dienstag	24.12.2013
statt Donnerstag	26.12.2013	auf Freitag	27.12.2013
statt Freitag	27.12.2013	auf Samstag	28.12.2013
statt Mittwoch	01.01.2014	auf Donnerstag	02.01.2014
statt Donnerstag	02.01.2014	auf Freitag	03.01.2014
statt Freitag	03.01.2014	auf Samstag	04.01.2014



**Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie Glück und Gesundheit für das neue Jahr!**



**ZWECKVERBAND ABFALLWIRTSCHAFT HILDESHEIM**

Telefon: 0 50 64 / 9 05-0  
 Fax: 0 50 64 / 9 05-99  
 E-Mail: [info@zah-hildesheim.de](mailto:info@zah-hildesheim.de)  
 Internet: [www.zah-hildesheim.de](http://www.zah-hildesheim.de)



**ZAH • Bahnhofsallee 36 • 31162 Bad Salzdetfurth**



## Ein lebendiger Adventskalender im Michaelisquartier! Kommen Sie mal vorbei!

In der Zeit vom 2.–23. Dezember verwandelt sich das Michaelisviertel in einen lebendigen Adventskalender! Dies ist möglich, weil sich viele Familien, Einzelpersonen, Hausgemeinschaften und Institutionen im Viertel gefunden haben, die bei dieser Aktion mitmachen und jeweils eines der ca. 20-minütigen Treffen gestalten. **Immer um 18 Uhr** geht in diesen Adventstagen ein geschmücktes Fenster, eine Tür oder ein Garagentor auf, wo genau

zeigt die Übersicht. Achten Sie auch auf Sterne mit den Zahlen 2–23 an Fenstern oder Türen im Quartier! Wir treffen uns vor den Häusern, bei jedem Wetter. Auch unter Regenschirmen kann man gemütlich zusammenrücken. Jede und jeder ist eingeladen zu gucken und zu hören, was die einzelnen vorbereitet haben. Es wird Lieder – auch zum

Mitzusingen – Geschichten und anderes Überraschendes geben. Anschließend kann man, vielleicht bei einem heißen Tee, noch klönen. Am 1. Dezember lädt die Michaelisgemeinde zum Bläserkonzert bei Kerzenschein (schon um 17 Uhr!) in die Michaeliskirche ein und am 24.12. dürfen sich alle Interessierten auf festliche Gottesdienste in der Michaelis- und der Magdalenenkirche freuen. Wir wünschen allen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit!

**1**  
17 Uhr: Bläserkonzert bei Kerzenschein in der Michaeliskirche

**2**  
Langer Hagen 36, Michaelis Welt-Café

**3**  
Klosterstraße 3, Kindergarten St. Bernward

**4**  
Mühlenstraße 23, Pfarrbüro St. Magdalenen

**5**  
Alter Markt 22, Hausgemeinschaft

**6**  
Burgstraße 27, Frau Kiene

**7**  
Alter Markt 37 (Hof), Fam. Brunotte

**8**  
Michaelisstraße 34, Ehepaar Helwing

**9**  
Mühlenstraße 24, Caritas Tagespflege

**10**  
Burgstraße 29, Frau Stein

**11**  
Michaelisstraße 19, Fam. Geyler

**12**  
Klosterstraße 6, Haus der Diakonie

**13**  
Pfaffenstieg/Burgstraße, VHS

**14**  
Wohl 5, Fam. Apel

**15**  
Klosterstraße 3a, MITTENDRIN/ Hausgemeinschaft Varoß

**16**  
Wohl 32, Ehepaar Albe

**17**  
Süsternstraße 10/ Ecke Wohl, Frau Krüger

**18**  
Dammstraße 42a, Lichtblick

**19**  
Alter Markt 70 (Mensa), Grundschule Pfaffen-

**20**  
Mühlenstraße 24, Magdalenenhof

**21**  
Klosterstraße 4, Fam. Keil

**22**  
Michaelisstraße 17, Fam. Dunger

**23**  
Langer Hagen 39, Michaelisheim

**24**  
Gottesdienste in der Michaelis- und der Magdalenenkirche

Organisatoren:  
Kirchengemeinde St. Michaelis,  
Pfarrgemeinde Heilig Kreuz,  
Diakonie, Caritas  
Tagespflege, MITTENDRIN

## „Hand-Werk“ im MichaelisQuartier Kneipe – Wohnzimmer – Museum – Experiment?!

In der Vortragsreihe „Hand-Werk im MichaelisQuartier“ präsentieren verschiedene Einrichtungen im Stadtteil ihr „Hand-Werk“. Nachstehend wird über einen „geheimnisvollen Raum“ (Alter Markt 60) berichtet...

Kneipe – Wohnzimmer – Museum – Experiment?! Vermutlich ein wenig von allem! Nils Böse, ehemals Betreiber der Manhattan Bar, wird den geheimnisvollen Raum Burgstraße oberhalb der Ecke Alter Markt voraussichtlich im November eröffnen. Er ist hauptamtlich Berater im Spirituosenbereich, also Kenner der Materie und möchte in einem persönlich gestalteten Raum neue Trends, „future classics“ anbieten.

Es geht um ein innovatives Angebot von Spirituosen, nicht darum, den Durst zu löschen, sondern um „coole“ Geschmackserlebnisse.

Für Nils Böse hat nicht das Kommerzielle Vorrang, sondern der persönliche Kontakt: die Gäste sollen sich überraschen und begeistern lassen, wozu der

Raucherbereich einlädt. Der Raum bietet 16 bis maximal 25 Plätze und wird auch für private Feiern vergeben. Weiterhin werden Seminare zum Angebot gehören.

Lassen Sie sich ein, auf ein Versuchslabor im Spirituosenluxusbereich – ab November; Öffnungszeiten Freitags ab 20 Uhr



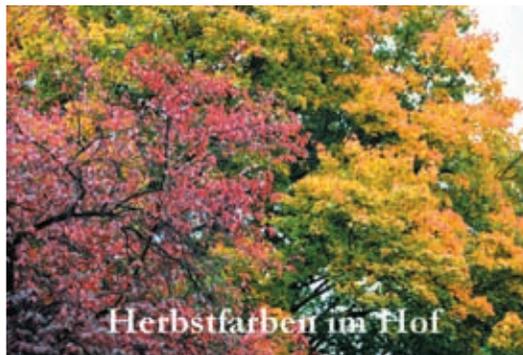
Nils Böse in seinem „geheimnisvollen“ Raum

## Eindrücke vom Herbstmarkt im Magdalenenhof

Am letzten Sonntag im September ...

Es riecht nach Waffeln und Zwiebelkuchen. Körbe mit farbenfrohem Gemüse und Obst lachen Gäste und Bewohner des Senioren- und Pflegeheims Magdalenenhof an. Man kann Federweißen und Wein des Hildesheimer Weinkonvents kosten und es gibt Kunsthandwerk der Lebenshilfe sowie von El Puen-te zu bestaunen. Ein Spielmann sorgt für Musik im Haus – da wird auch gerne mal mitgesungen. Mädchen einer tamilischen Kindertanzgruppe erfreuen

ältere Damen und Herren im Veranstaltungsraum. In einem Sitzbereich liest Dieter Goy aus dem Buch „Kindheit und Jugend im Michaelisviertel“. Im Eingangsbereich kommt man an einer Fotowand über die Aktivitäten von MITTENDRIN sowie über das Miteinander von jüngeren und älteren Menschen im Viertel ins Gespräch. Wer möchte bekommt eine individuelle Führung mit dem Heimleiter Michael Sackmann durch den Magdalenenhof und kann sich ein Bild von Haus und Atmosphäre machen ...



## Termine

### Einladung zur Redaktionssitzung

Alle Interessierten sind herzlich am **11. Dezember ab 13.00 Uhr** im Michaelis WeltCafé eingeladen.

### MITTENDRIN – Quartiersarbeit

Zu den nachfolgenden Veranstaltungen sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

**Jeden Mittwoch, 11–13 Uhr:** Michaelis WeltCafé, Treffpunkt MITTENDRIN

**Jeden Dienstag, 10–12 Uhr:** Sprechzeit im MITTENDRIN-Büro, Klosterstraße 3 A (direkt neben dem Bernwardkindergarten)

**Montag, 2. Dezember, 14.30–16.30 Uhr:** Magdalenencafé (im Magdalenenhof), Gesellschaftsspiele und Handarbeiten

**Donnerstag, 5. Dezember, 14–17 Uhr:** Arnekengalerie, Nachbarschaftshilfen in Stadt und Landkreis stellen sich vor

**Montag, 9. Dezember, 14.30–16.30 Uhr:** Rosenmuseum (Wohl 22d), MITTENDRIN – Adventsfeier

**Montag, 16. Dezember, 14.30–16.30 Uhr:** Magdalenencafé, Klönrunde

**Montag, 23. Dezember, 14.30–16.30 Uhr:** Rosenmuseum, Organisationskreis MITTENDRIN

**Montag, 30. Dezember, 14.30–16.30 Uhr:** Rosenmuseum, Plaudern um die Jahreswende

**Weitere Informationen erhalten Sie unter: sanden-marcus@mittendrin-hildesheim.de und Tel. 05121/10 21 453**

### „Stadtumbau-Sprechstunde“

Bitte vereinbaren Sie mit uns einen Termin. Stadtumbaumanagement: Fabian Schäfer, A N P, Tel.: 0561-70775-46, E-Mail: schaefer@anp-ks.de

### Konzerte St. Michaeliskirche

**Sonntag, 1. Dezember 2013, 17:00 Uhr:** Adventsmusik bei Kerzenschein, Bläserkreis und Posauenenchor St. Michael

**Mittwoch, 18. Dezember 2013, 20:00 Uhr:** Weihnachtsmusik, Kammerorchester St. Michael - Kantorei St. Michael (weitere Informationen: [www.michaelis-gemeinde.de](http://www.michaelis-gemeinde.de))

### Michaelis WeltCafé

**Dienstag, 3. Dezember, 14.30 Uhr:** Spielnachmittag für Jung und Alt

**Donnerstag, 5. Dezember, 17.30 Uhr:** Nikolaus – Heiliger zwischen Kult und Kommerz, Referent: Professor Guido Fuchs, Institut für Liturgie und Alltagskultur

**Dienstag, 10. Dezember, 17.30 Uhr:** Die Lebenbeschauerin, Referentin: Dr. Karin Dunse, Hannover

**Freitag, 13. Dezember ab 19.00 Uhr:** Dämmerchoppen mit Blick auf die Michaeliskirche

**Dienstag, 17. Dezember, 14.30 Uhr:** Spielnachmittag für Jung und Alt

# Neue Interpretationen alten Handwerks

KUNST – HANDWERK – DESIGN ZUM FEST 7. und 8. Dezember 2013, 10–18 Uhr

Festliche Eröffnung:  
Samstag, 7. Dezember 2013,  
10.00 Uhr

Es sprechen: Prof. Dr. Regine Schulz, Direktorin des Roemer- und Pelizaeus-Museums (RPM)

Ruth Seefels

Öffnungszeiten 7. und 8. Dezember 2013, jeweils 10–18 Uhr Eintritt frei zur Ausstellung „Kunst – Handwerk – Design zum Fest“ über drei Etagen des RPM.

Bereits zum achten Mal organisiert die Arbeitsgruppe Kunsthandwerk Hildesheim-

Süd-niedersachsen (AKHi) die Ausstellung „Kunst – Handwerk – Design zum Fest“ im Roemer- und Pelizaeus-Museum (RPM). Auf drei Etagen präsentieren 37 Aussteller ihre hochkarätigen Arbeiten u.a. aus den Bereichen Textil, Buchbinde-/Papier-, Gold- und Silberschmiedearbeiten, Metall, Holz, Glas und Keramik. Mit 37 Ausstellern aus dem gesamten Bundesgebiet ist die Verkaufsschau die bisher umfangreichste und setzt damit den stetigen Aufwärtstrend der letzten Jahre fort. Zwölf



Sabine Stasch

Bei aller Verschiedenheit kennzeichnet eine Gemeinsamkeit die hier präsentierten Gewerke: Sie verkörpern Werte wie Qualität, Sorgfalt und Wissen. Jedes einzelne Stück ist einzigartig – erdacht und hergestellt in einem langen Prozess des Überlegens, Ausprobierens und Verwerfens, in dessen Mittelpunkt der Mensch steht.

In seinem Essay „Der Duft der Zeit“ schreibt der Philosoph Byung-Chul Han über die zunehmende Beschleunigung, Kurzlebigkeit und

Flüchtigkeit. Zu dieser derzeit häufig vorgenommenen Beobachtung verhält sich das Kunsthandwerk wie ein Gegenmittel; denn hier geht es nicht ohne Zeit, ohne Auseinandersetzung mit dem Material, seinen Möglichkeiten und Grenzen. Ausgehend

Mitglieder der AKHi und 25 von einer Jury ausgewählte Gäste bieten ihre Arbeiten zum Verkauf und stehen für Gespräche und Beratungen zur Verfügung.

Eine große Auswahl an Gold- und Silberschmuck wartet hier auf den Besucher, buntverspielt bis minimalistisch wie die Stücke der preisgekrönten Designerin Kathrin Sättele. Neben der beachtlichen Schmuckschau ist eine reiche Vielfalt an Textilarbeiten zu entdecken, von den filigranen Wandobjekten Brigitta Hüttermanns bis hin zu den leuchtenden Teppichkunstwerken Julia Langsteins. Kleidung und Accessoires wie die zeitlose eleganten Hüte von Sabine Stasch oder die Taschen von

Jan Obornik

Constanze Fehsenfeld, in deren Allgäuer Werkstatt traditionelle Materialien wie Filz und Leder zu schlichten Formen verarbeitet werden, bereichern den Alltag durch unaufgeregte Schönheit. Wie auch im letzten Jahr ist eine große Bandbreite an Keramikarbeiten zu sehen; erstmals vertreten ist die Fotografie. Ein besonderes Highlight der

von jahrhundertalten Traditionen entwickeln die heute arbeitenden Designer neue Formen, Variationen und Materialkombinationen. Aus genauer Kenntnis und Beschäftigung heraus entstehen individuelle Entwürfe für den Gebrauch, für das Zelebrieren der Schönheit im Alltag und darüber hinaus. Neue Lösungen werden gefunden,

den eigenen und teils Kundenwünschen folgend, aus Beobachtungen und Erfahrungen heraus. Welche Schönheit liegt im Alltag verborgen? Welche liebe Gewohnheit kann durch einen Gegenstand zusätzlich erhoben werden? Welche Materialien und Formen können die Schönheit einer Frau, eines Mannes, durch ein Schmuck- oder Kleidungsstück steigern und erstrahlen lassen? Welche Kreation, welche Farbe oder Textur gibt dem Wohnraum ein Mehr an Lebendigkeit, sorgt für



Katzie Hughes & Scott Templin

diesjährigen Ausstellung stellen die Messer des Hildesheimer Künstlers Jan Obornik dar.

Festlich eröffnet wird die Ausstellung am 7. Dezember mit Ansprachen der Direktorin des Roemer- und Pelizaeus-Museums, Prof. Dr. Regine Schulz und Ruth Seefels.

Wohlbehagen und Freude? Eine Vielzahl an möglichen Antworten in Form von kleinen und großen Objekten zum Ansehen und Kaufen finden Sie am 7. und 8. Dezember 2013 im Roemer- und Pelizaeus-Museum. Die AKHi und ihre Gäste freuen sich auf Sie.



THEATERRESIDENZ  
SENIORENZENTRUM



*Wir sind für Sie da!*

- Kurzzeitpflege
- Vollstationäre Pflege
- Tagespflege
- Probewohnen
- Service-Wohnen
- Ambulante Pflege

creativ-design.com

Teichstr. 23 • Hildesheim • Tel. 206900-0

Bis 31.12.2013:

1A  
Angebot

Jetzt beraten lassen

+ 1 Flasche Sekt gratis dazu.



Für mich bist du erledigt!

Tschüss Versorgungslücke – willkommen Zukunft.

Termin vereinbaren



Analyse machen



Versorgungslücke vergessen



Nähere Informationen zur Altersvorsorge bei Ihrem Berater.

Sparkasse  
Hildesheim

→ Gut vorsorgen!

www.sparkasse-hildesheim.de



## Adventure by Nail

Showevent,  
Shopping & More



Unsere Weihnachtsfeier im Nagelstudio  
**Art of Nails & Beauty**

Lernen Sie uns kennen  
und lassen Sie sich verzaubern  
von künstlerischen Darbietungen  
live on Stage!

**13.12.2013**  
**ab 18:30 Uhr**  
Einlass ab 18 Uhr

Einumer Str. 19, 31135 Hildesheim

wichtig. Sie bekommen bei mir DIE Nägel die zu Ihnen passen und mit denen Sie sich wohlfühlen. Egal ob bunt, ob

shopping&more, am 13.12.2013 ab 18:00. Ein Glas Sekt, nettes Ambiente, etwas für die Ohren und die



Links Nina Corcilus, rechts Julia Koebke

schlicht oder Natur. Lernen Sie uns kennen bei unserer alternativen Weihnachtsfeier: Adventure by Nail; Event,

Augen und natürlich alles zum Thema Naildesign erwartet Sie. Viele Grüße und vielleicht bis bald, Ihre Nina Corcilus

### Liebe Leser,

Nun gibt es mein Nagelstudio Art of Nails&Beauty in der Einumer Strasse 19 schon seit 2 Jahren.

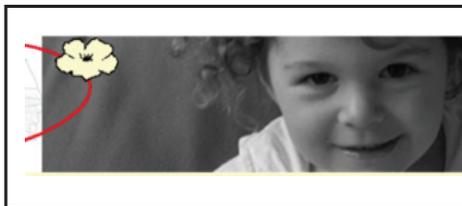
Viele Kunden und Kundinnen haben mein Studio auch vorher schon besucht und tun es ggf immernoch um sich die Finger-, oder Fussnägel verschönern zu lassen und bei einem Kaffee oder Tee etwas Gutes zu tun und ein wenig zu entspannen im hektischen Alltag.

Neben Nagelmodellage, einer einfachen Manicüre mit Nagellack oder einer Fussnagelmodellage für den Sommer biete ich ein umfangreiches Sortiment an Dekorationsmöglichkeiten mit Glitterpudern oder Pailletten. Ebenso habe ich mehrere Fortbildungen im Bereich der Pinselmalerie und Naildesign absolviert und biete Ihnen

somit unzählige Möglichkeiten der Nagelverschönerung.

Um Ihnen in Zukunft auch am späteren Abend, in Engpässen vor Ferienzeiten, Urlaub oder im Reperaturfall noch mehr Service bieten zu können habe ich seit August 2013 Frau Julia Angelina Koebke in meinem Studio als Auszubildende aufgenommen. Frau Koebke wird von mir in der Gelmodellage, dem Pulver-Flüssigkeitssystem und sämtlichen Naildesigntechniken ausgebildet.

Ich selber habe vielfältige Erfahrungen gesammelt als Trainerin und Ausbilderin verschiedener Firmen der Branche. Desinfektion, die Nutzung einer neuen Feile und Nagelbürste für jeden Kunden, höchste Standards im Bereich der Verarbeitung und individuelle Beratung sind mir deshalb sehr



**www.hi-familie.de**  
Die Infoadresse  
für Familien

Jetzt helfen!  
**www.wwf.de**



## 6. FRAUENZEIT

Workshops im Familienzentrum Maluki

**WANN:** Donnerstag, 5. Dezember 2013  
9.00 bis 16.00 Uhr  
**WO:** Martin-Luther-Straße 26

**EINFACHE JOBSUCHE IM INTERNET!**  
Das Internet als Sammelstelle für Stellenangebote ist heute nicht mehr wegzudenken. Wir zeigen Ihnen, wie Sie am schnellsten Ihr Stellenangebot suchen und finden können. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.  
9.00 bis 11.00 Uhr Labors GmbH/ Petra Krombach

**TROMMEL-WORKSHOP**  
Trommeln bringt uns in Takt, in Kontakt mit unserem Körper; unser innerer Raum kommt in Schwingungen. Beim Trommeln werden Stress und Aggressionen abgebaut. Wir werden entspannt und schlagfertig, können vielleicht sogar einen durchschlagenden Erfolg verbuchen, wenn wir uns z.B. in ein Vorstellungsgespräch begeben.  
11.00 bis 13.00 Uhr Nina Scholz

**WINTERHEILIGEN**  
Mit Spaß, Kreativität, Fantasie schöne Dinge gestalten und persönliche Stärken entdecken. Aus bunten Knetmasse, Wasser und Seife entstehen Blüten, Kugeln, Handtaschen, Weihnachtswichtel und vieles mehr.  
13.30 bis 16.00 Uhr Renate Hügemann

**WEITERE INFORMATIONEN**  
Alle Angebote sind kostenfrei.  
Für eine Kinderbetreuung ist gesorgt.

**ANMELDUNG:**  
Um Anmeldung wird gebeten.  
Familienzentrum Maluki, Telefon: 05121 52595  
Walburga Eishauer, Telefon: 05121 74951  
Birgit Vahle, Telefon: 05121 510900

**VERANSTALTUNGSLEITERIN**  
Familienzentrum Maluki  
Walburga Eishauer  
Birgit Vahle

HILDESHEIM HILDESHEIM

Concordia Service-Büro Peter Wolter

## Weil das Leben nicht immer fair spielt.




Von der Kfz-Versicherung bis zur privaten Altersvorsorge bieten wir Ihnen die starken Leistungen der ersten Liga und einen besttrainierten Service.

**Service-Büro Peter Wolter**  
Einumer Str. 18 · 31135 Hildesheim · Tel. 051 21 / 70 25 70 · peter.wolter@concordia.de

**CONCORDIA.**  
EIN GUTER GRUND.





## Wir drucken umweltfreundlich ... ... mit **Biostrom!**

Natürlich von EVI Hildesheim und zu 1/3 selbst-  
erzeugt mit unserer Photovoltaikanlage!



**Druckhaus**  **Köhler**  
**Harsum** GmbH

Druckhaus Köhler GmbH · Siemensstraße 1-3 · 31177 Harsum  
Telefon (0 51 27) 90 20 4-0 · Telefax (0 51 27) 90 20 4-44  
E-Mail: [info@druckhaus-koehler.de](mailto:info@druckhaus-koehler.de) · [www.druckhaus-koehler.de](http://www.druckhaus-koehler.de)

Neuer Standort wird eingeweiht

## Eröffnungsfeier des Diakonie-Kollegs Hildesheim

Am 27. November 2013 war es so weit: Das Diakonie-Kolleg Hildesheim mit der Schule für Logopädie wurde feierlich eröffnet. Nachdem die erste Klasse ihre dreijährige Ausbildung bereits im Herbst 2012 in den neuen Räumlichkeiten in der Waterloostraße 24 bezogen hat, sind dort jetzt alle Klassen vereint.

Mit einer Feierstunde wurden alle Schülerinnen und Schüler offiziell begrüßt und das Diakonie-Kolleg im Leester-Haus eingeweiht. Danach gab es Führungen durch die Räume für Interessierte sowie einen Imbiss, der zum Austausch der Gäste mit den Verantwortlichen einlud.

Das Diakonie-Kolleg Hildesheim, Schule für Logopädie, ist eine Bildungseinrichtung, die in drei Jahren zur „Staatlich anerkannten Logopädin“ bzw. zum „Staatlich anerkannten Logopäden“ ausbildet. Schulträger ist die Stephansstift Bildung und Ausbildung gGmbH in Hannover, die an den Standorten Hannover, Wolfenbüttel und Hildesheim Fachkräfte für Sozial- und Gesundheitsberufe ausbildet. Sie ist eine Tochtergesellschaft der Dachstiftung Diakonie und gehört zum Unternehmensteil Stephansstift.

Das Diakonie-Kolleg Hildesheim, Schule für Logopädie, ist Kooperationspartner der Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst (HAWK) Hildesheim/Holzmin-den/Göttingen.

## Veranstaltungen und Ausstellung im „Marktplatz 19A“

Im Dezember finden im Bistro „Marktplatz 19A“ zahlreiche Veranstaltungen statt. Auch die Ausstellung „DaSein – einpersönlicher Blick auf die Pflege“ der Amalie-Sie-veking-Schule ist weiterhin zu sehen.



Unser Angebot ...

- ... ein abwechslungsreiches Frühstück und frisch belegte Brötchen
- ... ab 12:00 Uhr günstiger Mittagstisch mit 3 Gerichten zur Auswahl
- ... selbst gebackene Kuchen und Torten
- ... unterschiedliche Veranstaltungen für junge und alte Menschen

**Neu: Unsere Karte mit Häppchen und Finger-  
food für Partyservice und Catering!**

So finden und erreichen Sie uns:

Mehrgenerationenhaus • Steingrube 19a • 31141 Hildesheim  
Frau Flath telefonisch unter 05121 9361-915

Öffnungszeiten: Mo.- Do. 09:00-20:00 Uhr & Fr. 09:00-14:00 Uhr

von Montag bis Freitag ab 12.00 Uhr ange-  
boten. Es gibt drei Gerichte zur Auswahl,  
darunter immer ein vegetarisches Essen.

Ebenfalls neu ist eine spezielle Karte für  
Catering und Partyservice. Darauf findet  
sich eine große Auswahl an Häppchen  
und Fingerfood für kleine und große  
Feste. Die neue Karte ist kombinierbar  
mit anderen Speisen außer Haus wie  
Suppen oder Salate. Außerdem können  
die Räumlichkeiten des Bistros für pri-  
vate Feiern gebucht werden.

Die Termine im Überblick:

Die Amalie-Sievementing-Schule zeigt die  
Ausstellung „DaSein – ein persönlicher  
Blick auf die Pflege“ im Wintergarten  
des Bistros, 01.12. bis 20.12.2013 (zu  
den Öffnungszeiten)

Tanzcafé im MGH, 01.12.2013, 15 bis  
18 Uhr

Hildesheimer Erzählcafé, 19.12.2013,  
15.30 bis 17 Uhr

Babytreff, Still- und Klöncafé; immer  
mittwochs, 15–17 Uhr :

Romméclub im MGH; immer mitt-  
wochs, 15–17 Uhr:

interkultureller Gesprächskreis, immer  
donnerstags, 15–17.15 Uhr

Marktplatz 19A – Ihr Bistro im Mehr-  
generationenhaus

Steingrube 19A, 31141 Hildesheim, Tel.:  
05121 9361-915 oder -915

Öffnungszeiten: MO bis DO 9:00 bis 20:00  
Uhr, FR 9:00 bis 14:00 Uhr

Mittagstisch von 12:00 bis 14:00 Uhr, Spei-  
seplan zum Download: [www.ggbh.de](http://www.ggbh.de)

Neu im Bistro ist das „Angebot des Mo-  
nats“. Dabei handelt es sich um zeitlich  
begrenzte Aktionen rund um den Mittags-  
tisch. Es gibt z.B. vergünstigte Getränke,  
eine besondere Speisenauswahl oder ein  
Dessert inklusive. Der Mittagstisch wird

## IMPRESSUM

Herausgeber: Axel Fuchs

Redaktions- und Anzeigen-Anschrift:  
Elzer Straße 99

31137 Hildesheim

Tel. (05121) 23947

Fax (05121) 2830879

Vertrieb: Werbeagentur Fuchs

Redaktionsschluß der nächsten Ausgabe:  
21. Dezember 2013, 14 Uhr

Die veröffentlichten Artikel geben nicht in je-  
dem Fall die Meinung der Redaktion wieder.

eMail: [info@hildesheimer-stadtteilzeitungen.de](mailto:info@hildesheimer-stadtteilzeitungen.de)  
Internet: [www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de](http://www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de)

## Beauty Point Hildesheim

Das Kosmetikstudio für Sie und Ihn.

Inh. Conny Jesse

31135 Hildesheim - Einumer Straße 18

Tel. 0177/4816307 - [www.beautypoint-hildesheim.de](http://www.beautypoint-hildesheim.de)

Kosmetik/Entspannungsmassagen/  
Mikrodermabrasion/  
Sugaring, die zuckersüße  
Haarentfernung mit Zuckerpaste

**Gutscheine**

*Ich freue mich auf Ihren Besuch*

Eine dipl. Lerntherapeutin steht mit  
Erfahrung, Informationen und Lernthe-  
rapie zur Verfügung.

Schwerpunktt Themen des Institutes

Naseweis sind:

- Begabtenförderung
- NLP-Übungen, Training und Kurse zum Lernen
- Kurse für Kinder, Eltern und Multiplikatoren
- Bildung von Anfang an und Betreuungen Nachmittag

**Institut Naseweis**

Güntherstraße 1/Ecke Neustädter Markt • 31134 Hildesheim

Tel./Fax: 05121/2069685

[www.institut-naseweis.de](http://www.institut-naseweis.de) • E-Mail: [info@institut-naseweis.de](mailto:info@institut-naseweis.de)

**INSTITUT  
NASEWEIS**

Lernen will gelernt sein



**daheim**  
STATT HEIM  
KRANKENPFLEGE

rundum gut versorgt

- ambulante Kranken- und Altenpflege
- Alltagsbegleitung
- Begleitung bei MDK Gutachten
- Behindertenhilfe
- Besuchsdienste
- Einkaufshilfe
- Hausnotruf
- hauswirtschaftliche Hilfe  
und Versorgung
- Pflege von Schwerkranken  
und Sterbenden
- Urlaubs- und Verhinderungspflege



24h erreichbar:

**05121 - 3 30 30**



Wollenweberstr. 23 • 31134 Hildesheim  
[www.dsh-hi.de](http://www.dsh-hi.de) • [info@dsh-hi.de](mailto:info@dsh-hi.de)

# Tipps für Senioren

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Oststädterinnen und Oststädter,

Weihnachten steht wieder vor der Tür. In den vergangenen Tagen haben Sie vielleicht auch wieder alle Weihnachtsherrlichkeiten vom Boden geholt, um Ihren Adventskranz zu schmücken: Schleifen, Kugeln und Engelchen, die sich auf goldenen Wolken lümmeln. Immer zur Weihnachtszeit werden in uns Bilder der Kindheit wach. Oft haben wir in dieser Zeit das Gefühl, die ganze Welt sei in einen ganz besonderen Glanz gehüllt. Wir schmücken unsere Wohnungen und Häuser damit im Tannengrün. Leben kommt in unsere Starre und



im Licht der Kerze Helligkeit in unsere Finsternis und Wärme in unsere Kälte und mit Musik Fröhlichkeit in unsere Herzen ...

**Ein volles Haus ist garantiert, wenn das Kreisjugendorchester zum Jahreskonzert einlädt.** Die Dirigenten, Sebastian Dortmund und Yannick Koppe, verstehen es mit scheinbar leichter Hand, die jugendlichen Musiker zu Höchstleistungen an ihren Instrumenten zu motivieren. Was hier präzise und virtuos gespielt wird, bedeutet vorheriges monatelanges Üben und absolute Disziplin. Wenn jedoch das Konzertpublikum begeistert im Takt die Füße mitwippen lässt und der Applaus nicht enden will, dann freuen sich beide Seiten: das Orchester über die Anerkennung und das Publikum über einen genussvollen Konzertabend. Das Konzert am 16. November 2016 in der Aula der Goetheschule Hildesheim war solch ein Hochgenuss. Dazu hatte sich der Förderverein diesmal einen kulinarischen Genuss - passend zum musikalischen Highlight - einfallen lassen. Handgemachte, feinste Schokolade konnte gegen eine Spende erworben werden. Das Interesse war so groß, dass sich die Veranstalter am Ende über einen „Ausverkauf“ freuen konnten. Der Erlös kommt nun wieder der Jugendar-

beit des Kreisjugendorchesters zugute! Sie haben dieses musikalische Highlight verpasst? Dann haben Sie die Möglichkeit, an einer anderen aber sicherlich genauso interessanten Veranstaltung teilzunehmen: Ich möchte Sie heute schon zum **1. Festival der Blasmusik** - „Tradition und Moderne“ und zum Jugendfestival des Kreismusikverbandes am 26. und 27. Juli 2013 einladen. Die Musikschule Hildesheim plant in Kooperation mit dem Kreismusikverband Hildesheim und der Marienschule Hildesheim das 1. Festival der Blasmusik! Bläserklasse, Jugendorchester, Musikvereine und Blasorchester sind herzlich eingeladen, sich musikalisch zu präsentieren und den Gästen wieder viel Freude und Unterhaltung zu bieten. Auskünfte erteilt die Geschäftsstelle des KMVH, Tel. 051 21-77 01 96. Anmeldungen nur bei der Musikschule Hildesheim.

## Weihnachten im Heim

Eine wahre Geschichte von Carl O. Schon als kleiner Junge verlor er seine Eltern und kam in ein Waisenhaus. Es war mehr ein Gefängnis. Die Kinder mussten 14 Stunden täglich arbeiten. Im Garten, in der Küche, im Stall, auf dem Feld. Kein Tag brachte eine Abwechslung und im ganzen Jahr gab es nur einen einzigen Ruhetag. Das war der Weihnachtstag. An diesem Tag bekam jeder Junge eine Apfelsine zum Weihnachtsfest. Das war alles, kein Spielzeug, keine Süßigkeiten. Aber auch diese Apfelsine bekam nur derjenige, der sich im Laufe des Jahres nichts hatte zuschulden kommen lassen und immer gehorchte. Die Apfelsine am Weihnachtstag verkörperte die Sehnsucht des ganzen Jahres. So war wieder einmal das Christfest herangekommen. Aber es bedeutete diesmal für sein kleines Herz fast das Ende der Welt.

Während alle anderen Jungen am Heimleiter vorbei schritten und jeder seine Apfelsine in Empfang nahm, musste Carl in einer Zimmerecke stehen und zusehen. Das war seine Strafe dafür, dass er eines Tages im Sommer aus dem Kinderheim weglaufen wollte. Als die Apfelsinen verteilt waren, durften die anderen Jungen im Hof spielen. Carl aber musste in den Schlafrum gehen und dort den ganzen Tag über im Bett liegen



bleiben. Er war tieftraurig, weinte und wollte nicht mehr leben. Nach einer Weile hörte er Schritte und plötzlich zog eine Hand die Bettdecke weg, unter der er sich versteckt hatte. Erschrocken blickte Carl auf. Vor seinem Bett stand ein kleiner Junge. In seiner rechten Hand hielt er eine Apfelsine und streckte sie Carl entgegen. Er wusste nicht, wie ihm geschah. Wo sollte denn eine überzählige Apfelsine hergekommen sein? Er sah abwechselnd auf den Jungen und auf die Apfelsine. Auf einmal sah er, dass die Apfelsine bereits geschält war. Als ihm klar wurde, was geschehen war, kamen ihm Tränen in die Augen. Er wusste, dass er fest fassen musste, wenn er die Frucht entgegennahm, damit sie nicht auseinander fiel. Was war geschehen? Zehn Jungs hatten sich im Hof zusammengesetzt und beschlossen, dass auch Carl eine Apfelsine haben müsste. So hatte jeder seine Apfelsine geschält und eine Scheibe abgetrennt.



Die zehn Scheiben haben sie dann sorgfältig zu einer neuen schönen Apfelsine zusammengesetzt. Diese Apfelsine war das schönste Weihnachtsgeschenk für den heute 63jährigen Carl.

Waren Sie vielleicht selbst ein Heimkind oder kennen Sie jemanden in Ihrem Freundes- oder Bekanntenkreis? Dann könnte Sie dieser Hinweis interessieren: Das Land Niedersachsen unterstützt den **Entschädigungsfonds für ehemalige Heimkinder** mit über vier Millionen Euro. Insgesamt stehen ca. 120 Millionen Euro aus dem Fonds „Hei-

merziehung“ zur Verfügung. In den Heimen der Bundesrepublik lebten von 1945 bis in die 70er Jahre ca. 800.000 Kinder und Jugendliche. Verantwortlich für die Einweisungen waren die Jugendämter und Landesjugendämter. Viele dieser Heimkinder wurden misshandelt, missbraucht, gedemütigt und zur Arbeit gezwungen. Noch heute leiden viele dieser Menschen unter den traumatischen Erfahrungen, sind in ihrem täglichen Leben beeinträchtigt. Erst seit dem Jahr 2003 begannen sich ehemalige Heimkinder zu organisieren und drängten auf gesellschaftliche Aufarbeitung sowie Anerkennung des an ihnen begangenen Unrechts und auf Rehabilitation. Aus einer Vereinbarung von Bund, westdeutschen Bundesländern und den Kirchen ist der Fonds „Heimerziehung“ hervorgegangen und zum 01.01.2012 eingerichtet worden. Auskünfte können Sie unter der kostenlosen Rufnummer 0800 100 4 900 oder bei der Stadt Hildesheim, Frau Gottschling, Tel. 301-0 oder beim Landkreis Hildesheim, Tel. 309-0. erhalten. Anträge können noch bis zum 31.12.2014 aus dem Fonds „Heimerziehung West“ und bis zum 30.06.2016 aus dem Fonds „Heimerziehung in der DDR“ gestellt werden. Dazu wenden Sie sich bitte an die Anlauf- und Beratungsstellen (Stadt oder Landkreis Hildesheim). In Gesprächen wird der konkrete Hilfebedarf ermittelt und in einer Vereinbarung festgehalten. Diese Vereinbarung wird zur Schlüssigkeitsprüfung und finanziellen Abwicklung an die Fondsverwaltung weitergeleitet.

Der helle Glanz des Weihnachtssterns erstrahle Euch im Herzen. In Euren Seelen spiegle sich das warme Licht der Kerzen. Lasst uns beim Feiern in der Nacht, beim Singen und beim Schenken an alle, die nicht feiern können, denken. Den Reichtum sendet gerne aus die Armut holt herein. Dann wird die Weihnachtszeit für uns alle wahrhaft fröhlich sein. In freundlicher Verbundenheit seid froh begrüßt zur Weihnachtszeit!  
Ihre Annette Mikulski

# Kostenlose Stromsparberatung im Dezember

## Energieberatung der Verbraucherzentrale verlängert Aktion

Viele Verbraucher befürchten, bei den Stromkosten in Zukunft noch tiefer in die Tasche greifen zu müssen. Dass das nicht sein muss, erläutert Karin Merkel, Energieberaterin der Verbraucherzentrale Niedersachsen: „Jeder kann schon durch kleine Verhaltensänderungen seinen Stromverbrauch und damit auch die Kosten spürbar senken.“ Eine kostenfreie Beratung dazu gibt es noch bis Ende Dezember bei den Energieberatern der Verbraucherzentrale.

Sparpotenziale lassen sich überall finden: Etwa 10 Prozent des gesamten Haushaltstromverbrauches machen oft allein Leerlaufverluste aus. Einfachste Sparmaßnahme ist daher, elektrische Geräte vollständig auszuschalten, zum Beispiel mit einer schaltbaren Steckerleiste. „Bei der kostenlosen Stromsparberatung geben wir Ver-

brauchern konkrete und leicht umsetzbare Tipps, wie sie ihre Stromkosten nachhaltig senken können“, erklärt Karin Merkel.

Mieter, private Hauseigentümer, Bauherren und Wohnungseigentümer können gegen Vorlage des Gutscheins noch bis Ende Dezember 2013 eine kostenfreie stationäre Beratung in einer Beratungsstelle der Verbraucherzentrale Niedersachsen in Anspruch nehmen. Die nächstgelegene Einrichtung finden Interessenten auf

[www.verbraucherzentrale-energieberatung.de](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de). Die Terminvereinbarung ist telefonisch möglich unter 0800 – 809 802 400 (kostenfrei). Die anbieterunabhängigen Energieberater der Verbraucherzentrale helfen bei allen Fragen zum Energieverbrauch: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Für einkom-



## DENTAL FRISCH

"Gepflegter Zahnersatz Visitenkarte eines Prothesenträgers"

<p><b>Herstellung von Zahnersatz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kronen</li> <li>- Brücken</li> <li>- Totale Prothesen</li> <li>- Kombiniertes Zahnersatz</li> <li>- Implantatversorgung (Suprakonstruktion)</li> <li>- CAD/CAM Zirkon Vollkeramik</li> <li>- Fräs- und Geschiebetechnik</li> <li>- Kostenvoranschläge (Zähne müssen bezahlbar bleiben)</li> </ul>	<p><b>Reinigung von herausnehmbarem Zahnersatz</b></p> <p><i>Professionelle Beseitigung von</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ablagerungen</li> <li>- Tabak</li> <li>- Tee</li> <li>- Kaffee</li> <li>- Calcium (Zahnstein)</li> <li>Rückständen</li> </ul>
---	--

Orleansstr. 74 - 31135 Hildesheim

Tel: 0 51 21 / 2 94 60 00 Fax: 0 51 21 / 9 22 90 01

Mobil: 0171 / 9 36 28 95

Marco Conrad

Meister der Zahntechnik

e-mail: DentalFrisch@yahoo.de

mensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Die Energiebera-

tung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie.

# Frischer Grünkohl mit Pflanzenschutzmitteln belastet

## Verbraucherzentrale empfiehlt Kauf von Bio Ware

Grünkohl (und Pinkel) – für viele Norddeutsche gehört dieses traditionelle Gericht jetzt auf den Speisezetteln. Geschätzt ist er wegen seiner herben Süße und wegen der beachtlichen Mengen an Vitamin C, Zink, Eisen oder Folsäure. Nachteilig ist allerdings die hohe Belastung mit Pestiziden. Ihr Einsatz ist zum Teil in Deutschland oder bei Grünkohl verboten. Das galt zum Beispiel auch für „Boscalid“. Nach Ansicht der Umweltorganisation Greenpeace steht es im Verdacht, krebserregend zu sein und in der Umwelt zu verbleiben. Immer wieder wurde es zwischen 2008 und 2012 in untersuchten Proben des Landesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (LAVES) gefunden. Seit Februar 2013 ist es nun vom Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) zugelassen. Grünkohl gehört zu den Gemüsen, bei dem immer wieder hohe Pestizidbelastungen festgestellt werden. Im Jahr 2012 waren nur zwei der 17 Proben ohne Rückstände. Sie stammten alle aus dem konventionellen Anbau aus Deutschland, wobei 10 ihren Ursprung in Niedersachsen hatten. 35 Prozent (6 von 17) der Grünkohlproben überschritten die zugelassenen Höchstgehalte. Hinzu kommen die problematischen Mehrfachbelastungen. Auf einer einzelnen Probe wurden 9 verschiedene Rückstände gefunden. Bei der Beurteilung einer möglichen Gesundheitsgefährdung betrachten Wissenschaftler aktuell nur den einzelnen Wirkstoff. Die Auswirkungen von Mehrfachrückständen sind noch nicht erforscht.

Der Austausch oder die Neuzulassung von Pestiziden ist nach Auskunft des Pflanzenschutzamtes gängige Praxis beim Gemüseanbau. „Das allein kann es nicht sein“, kritisiert Sandra Balzani. „Vorrangig sollte im modernen Gemüseanbau auf andere Maßnahmen zurückgegriffen werden, um den Einsatz von Pestiziden zu reduzieren.“ Im ökologischen Anbau werden zum Beispiel die Abstände zwischen den Pflanzen vergrößert und der Düngereinsatz verringert. So kommt der Pilzbefall bei Grünkohl kaum vor und Boscalid nicht zum Einsatz.

Abwaschen allein genügt nicht - auf Bio Ware zurückgreifen: Aufgrund seiner welligen und zerfurchten Struktur bleiben nicht nur Sand und Erde hängen. Mehrmaliges Waschen unter fließendem Wasser hilft beim Entfernen der schädlichen Stoffe deshalb nur bedingt. Wer sicher gehen möchte, dass sein Grünkohl nicht mit Pestiziden – erlaubt oder unerlaubt – belastet ist, sollte auf Bio Ware zurückgreifen, empfiehlt die Verbraucherzentrale Niedersachsen.



(v. l.) Peter Voges, Generalagent, Jana Bossauer, Silke Ramftel, Maik Widdel

**DEVK VERSICHERUNGEN**  
 DEVK-Beratungsstelle  
 Osterstraße 6/  
 Eingang Jakobistraße  
 31134 Hildesheim  
 Telefon (05121) 36684

# Café Wirtschaft

## Pfannekuchenparadies

Pfannekuchen: ab 2,50 €

Frühstück: ab 4,- €

Hausgem. Kuchen: ab 2,10 €

**Für die kalte Jahreszeit:**

Heißer Apfel/Zimt-Saft: 2,40 €

Frischer Ingwer-Tee: 2,40 €

Whiskey-Cappuccino: 3,90 €

Inh.: Ingrid Knopf - Scheelenstr 12, Tel.: 05121-9990630, Mo. - Sa.: 09:00 - 18:00 Uhr, Sonntag: 13:00 - 17:00 Uhr

www.cafe-wirtschaft.de



## Koordinierungsstelle und das Netzwerk feierten 5-Jährigen Geburtstag

Frau Torrijo begrüßt die Gäste

Am Freitag den 25.10.13 lud die Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft und das Netzwerk Familie und Wirtschaft e. V. ins Kreishaus ein, um diesen Doppelgeburtstag, unter dem Motto „Gemeinsam die Zukunft gestalten – mit Netzwerken geht's leichter“ zu feiern.



von links Frau Riggers (nds. Ministerium für Frauen, Familie, Soziales, Gesundheit und Integration), Herr Bode-Schütte (NBank Hannover), Frau Torrijo (LEB Hildesheim), Frau Finner (LEB)

In zwei Talkrunden waren Förderer, Kooperationspartnerinnen und Netzwerkbetriebe vertreten und gaben Auskunft u. a. zu den Fragen: warum fördert das Land Niedersachsen und die EU die Koordinierungsstellen, warum ist Familienfreundlichkeit so wichtig und was ist hilfreich bei

der Berufsrückkehr.

„Wir können es uns angesichts der zum Teil jetzt schon bestehenden Fachkräftemangels nicht mehr leisten, den Frauen, die Familienverantwortung tragen bei ihrer beruflichen Entwicklung Steine in den Weg zu legen“, war die klare Aussage von Frau Riggers von nds. Ministerium für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration. Herr Bode-Schütte von

der NBank betonte in seinem Beitrag die Wichtigkeit des Genderansatzes in allen von der EU-geförderten Maßnahmen sowie die gezielte Förderung von Projekten für Frauen. Hierzu gehören auch die Koordinierungsstelle, wobei hier eine Doppelstrategie verfolgt wird, da durch die Förderung des überbetrieblichen Verbunds auch die Betriebe eingebunden sind, denn strukturelle Veränderungen können gelingen, wenn viele Akteure zusammenarbeiten. „Die Ländliche Erwachsenenbildung in Niedersachsen e. V. (LEB) ist hierfür gut aufgestellt“, so Frau



Frau Torrijo begrüßt die Gäste

Finner die Direktorin der LEB. „Wir verfügen über 60 Jahre Erfahrung in der Bildungsarbeit und sind in den Regionen gut vernetzt.“

Dass das Thema Familienfreundlichkeit auch bei der Wirtschaft eine große Rolle spielt, wurde auch in der Talkrunde der regionalen Vertreterinnen von allen

bestätigt. Herr Ullrich von der HI-REG, die Bürgermeisterin der Stadt Hildesheim Frau König, die stellvertretende Landrätin Frau Friedemann und Herr Ebeling, Geschäftsführer von Apha Immobilien und Vorstand vom Netzwerk Familie und

Wirtschaft standen der Moderatorin Frau Jahns, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt, Rede und Antwort. Junge Frauen und Männer wollen heute beides: Erfolg im Beruf und eine Familie. Ob und wie die Vereinbarkeit gelingt, hängt im Wesentlichen von den Einstellungen und Angeboten der Betriebe ab und weiteren flankierender Angebote, wie ausreichende bedarfsgerechte Kinderbetreuungsangebot, aber auch Entlastungsangebote für Pflegenden Angehörige. „Die Brisanz des Thema Vereinbarkeit von Pflege und Beruf dringt langsam ins Bewusstsein der Betriebe“, so Herr Ebeling.

Wie wichtig und hilfreich netzwerken für den Berufseinstieg ist, wurde im dem Vortrag „Sie- motiviert und bestens qualifiziert – Berufsrückkehr – mit Netzwerken geht's leichter“ von Frau Dr. Rudolph von der VHS Hildesheim deutlich. „Frauen nutzen ihre privaten Netzwerke hervorragend, wenn es um ihre Familie geht, beruflich kommen sie jedoch noch viel zu wenig zum Einsatz. Dabei werden heutzutage viele Stellen über Empfehlungen besetzt.“

Gelegenheit zum konkreten Netzwerken bot



von links Frau Finner (LEB), Herr Ullrich (HI-REG), Frau Friedemann (stellvertr. Landrätin), Frau Jahns (Gleichstellungsbeauftragte Stadt Hildesheim), Frau König (Bürgermeisterin Stadt Hildesheim)

# biber

Ambulante Alten- u. Krankenpflege  
Pflege daheim.  
Sympathisch und professionell

☎05121-51 41 94

Ottostr. 77  
31137 Hildesheim

»KLAMOTTE«

SECONDHAND

INH. GUNDULABOWE

Einumer Str. 16  
31135 Hildesheim  
Telefon  
05121-1747422

- Hier finden Sie Markenkleidung
- Außerdem Einzelstücke namhafter Hersteller und Designer
- Große Auswahl an Schuhen und Taschen

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo.-Fr.	10.00–18.00 Uhr	Sa.	10.00–13.00 Uhr
---------	-----------------	-----	-----------------

Aktuelles:  
Kilopreisware, z. T. Markenware, 1 kg=10,-€



Gäste

dann die Netzwerkparty zum Abschluss der Veranstaltung. Für musikalische Unterhaltung sorgte der Familienbetrieb Theater R.A.M. mit Lieder aus ihrer CD „Kirschbaumtage“, für das Leibliche Wohl sorgte das Catering des Bistros Marktplatz 19A. An dem vielfältigen und informativen Rahmenprogramm beteiligten sich zahlreiche Akteure und Netzwerkbetriebe wie die Sparkasse, Bosch, Frida e. V., Komm e.V., der Pflegestützpunkt des Landkreises, die Agentur für Arbeit, das Jobcenter.

## Wohnung & Haus

Raumausstattung Wilfried Holze

Polstermöbel - Dekorationen

Rollos - Jalousien

31141 Hildesheim - Teichstraße 41  
Tel: 05121-51 8136 - Fax 05121-51 2253  
Mobil 0177-5062576  
E-mail: whraum@t-online.com

Ich wünsche meinen Kunden frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr

Dingworthstraße 2 - Telefon 05121/3033470

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch

24. 12. 2013, 25. 12. 2013, 1. 1. 2014 geschlossen

Laufend frisch gebackene Brötchen verschiedene Sorten

Sonn- und Feiertags von 8.00 bis 12 Uhr

Mit Tante-Emma-Laden und Sonntagszeitung

NEU
Öffnungszeiten:
NEU

Mo, Di, Do, Fr 8–18 Uhr  
Mi, Sa 8–13 Uhr, So 8–12 Uhr  
Wir liefern auch!